Cooler Post gegen Falten-Hater

Candace begegnet altersbezogener Kritik mit Würde

Candace Cameron Bure
Quelle: Instagram/ @candacecbure

Candace Cameron Bure zeigt, wie man mit Würde altert – und wie man Hass im Netz mit Gebet begegnet. In einer bewegenden Instagram-Story teilt sie ihre Gedanken zu Online-Kritik, dem Älterwerden und dem Wunsch, Gottes Liebe weiterzugeben.

Als sich Online-Kritiker über das Aussehen von Candace Cameron Bure äusserten, reagierte die beliebte christliche Schauspielerin nicht mit Groll, sondern mit Gebet. In einem eindrucksvollen Post zeigt sie – etwas poetisch formuliert – Anmut unter Beschuss: Sie äussert sich offen über das Älterwerden, die Härte des Internets und darüber, wie sie versucht, Christus wiederzuspiegeln.

Die Schauspielerin und Filmemacherin, bekannt durch «Great American Family», ging in ihrer Instagram-Story auf die häufigen Kommentare zu ihrem Alter in den sozialen Medien ein – und erklärte, wie sie sich bewusst dafür entscheidet, mit Anstand zu antworten. Sie erhalte täglich «unzählige» Nachrichten zu ihrem Aussehen. Ein Beispiel lautete: «Du siehst hier echt alt aus ... alterst du nicht gut?»

«…was das mit unseren Kindern macht!»

Candace Cameron Bure zeigte sich besorgt darüber, wie Kommentare dieser Art insbesondere junge Menschen treffen könnten, die ebenfalls in sozialen Medien aktiv sind – und wies damit auf die grössere Tragweite digitaler Kritik hin.

«So sehr ich die sozialen Medien auch schätze – das ist eine ihrer Schattenseiten», schrieb Bure. «Ich bin eine Frau mittleren Alters und kann mit unhöflichen Menschen umgehen. Aber stellt euch vor, was das mit unseren Kindern macht.»

Als bekennende Christin giftet Bure nicht zurück, sondern betet für die Verfasser solcher Nachrichten. In einer weiteren Instagram-Story erklärte sie, es gehe ihr nicht darum, Mitleid zu bekommen, sondern vielmehr darum, «zu zeigen, welche Arten von Nachrichten ich täglich bekomme. TÄGLICH!!»

«Mit Natürlichkeit begegnen»

«Altern ist ein sensibles Thema», erklärte die 49-Jährige Schauspielerin. «Solche Kommentare verletzen – egal, ob sie aus Boshaftigkeit geschrieben werden oder als vermeintlich harmloses ‚Statement' gedacht sind. Ich entscheide mich bewusst dafür, dem Alter mit Natürlichkeit und Würde zu begegnen. Ich vermute, dass Menschen, die solche Nachrichten schreiben, oft auch eigene Unsicherheiten widerspiegeln. Das macht mich traurig – und ich bete dafür, dass ihre Herzen Gottes Liebe erfahren dürfen.»

Sie schliesst ihre Nachricht mit: «Seid freundlich. Baut andere auf. Verbreitet Freude.»

Positive Worte sollen nicht untergehen

In einer späteren Instagram-Story bedankte sich Bure mit einem kurzen Video bei ihren Followern: «Ich wollte mich bei so vielen von euch für die unglaublich lieben

Nachrichten heute bedanken. Ich wollte nicht, dass die positiven Worte untergehen. Danke – sie haben mich sehr ermutigt.»

Zum Thema:
Gott persönlich kennenlernen
«So bin ich einfach…»: Candace Cameron Bure: Ohne Skandale, mit Glauben
Vom Glauben geprägt: In Würde altern mit Top-Model Kim Alexis

Datum: 28.05.2025
Autor: Michael Foust / Daniel Gerber
Quelle: Crosswalk / gekürzte Übersetzung: Jesus.ch

Tags
ERlebt
Christen in der Gesellschaft
Soziale Medien
Promis